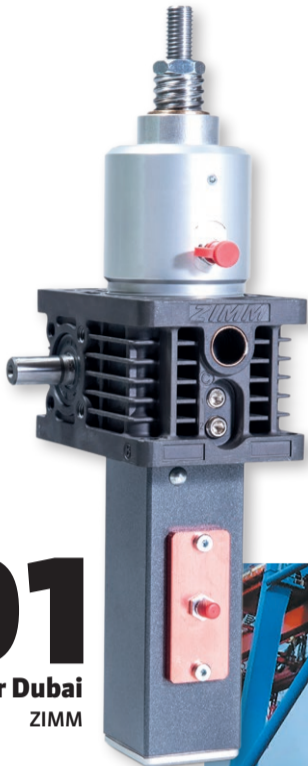


Wirtschaftsraum Vorarlberg

LAND DER IDEEN

Vorarlberg ist Innovationschampion. Ein Auszug aus den kreativen Produkten, Anwendungen und Ideen, die im Land entstehen.

Von Manuela de Pretis
Wirtschafts-Standort Vorarlberg GmbH



01

Spindelhubgetriebe für Dubai ZIMM

Exakt 16 Containerkrane im Dschabal Ali Port in Dubai, dem weltweit größten künstlich aufgeschütteten Frachthafen, funktionieren seit Februar mit Technologie aus Vorarlberg. Das Lustenauer Unternehmen ZIMM Maschinenelemente GmbH + Co KG entwickelte speziell für den Hafenerbetreiber DP World 32 Spindelhubgetriebe, die in den Kranen montiert wurden. Die Getriebe sorgen dafür, dass die Tragseile, an denen die Container hängen, auf Vorspannung gebracht werden können, um diese auch bei einer manuellen Steuerung auszurichten. Durch die Vorspannung der Tragseile können sich die Container und auch die Seile nicht mehr verdrehen, was zu einer wesentlich höheren Lebensdauer der Tragseile führt.

Die verbauten Spindelhubgetriebe von ZIMM sind auf 35 Tonnen ausgelegt. Die Containerkrane, in denen die Getriebe zum Einsatz kommen, sind typische Ship-to-Shore-Krane. Sie be- und entladen die riesigen Containerschiffe – genannt Löschen – und stellen die Container in den Hafenanlagen ab. Von dort werden sie mittels Greifstapler weiterverladen oder zwischengelagert.

Quasi als Testlauf wurden ein Jahr zuvor bereits Spindelhubgetriebe für den Hafen London Gateway geliefert, der ebenfalls von DP World betrieben wird. ZIMM überzeugte den Kunden dabei durch die Qualität der Produkte und den Montageservice. Die eigene Entwicklung und Fertigung in Lustenau nutzt das Unternehmen, um schnell und flexibel auf Kundenwünsche und Anforderungen reagieren zu können.

25.000 Spindelhubgetriebe mit Hublasten von 200 Kilogramm bis 100 Tonnen werden jährlich von ZIMM in Lustenau entwickelt, produziert und beim Kunden montiert. Die Getriebe stellen den Kernbereich des Unternehmens dar, sie umfassen 80 Prozent des Geschäftsvolumens. Daneben werden auch Antriebssysteme und Handelswaren vertrieben. 100 Mitarbeiter beschäftigt das Familienunternehmen mit Geschäftsführer Gunther Zimmermann aktuell.

www.zimm.at



03

Das Ludescher Unternehmen Wucher kommt nicht nur zum Einsatz, wenn James Bond in Österreich dreht, es beschert auch spannende Heliski-Erlebnisse am Arlberg. Mit dem Helikopter geht es dabei auf die 2450 Meter hohe Orgelscharte unter der Braunarlspitze oder für erfahrene Skifahrer auf den 2651 Meter hohen Mehlsack. Von dort startet die Abfahrt mit einem ausgebildeten Ski- oder Bergführer. Die Kosten für einen Flug beginnen bei 410 Euro für drei Passagiere mit Bergführer.

www.wucher.at

Heliskiing am Arlberg Wucher Helicopter

Nicht nur in der Fastenzeit, Suppen schmecken das ganze Jahr über – vor allem, wenn sie mit saisonalen Zutaten, ohne Farbstoffe und künstliche Aromen, dafür mit den fünf Elementen der fernöstlichen Ernährungslehre hergestellt werden. Ulli Natter kocht in ihrer „Elfenküche“ in Dornbirn leckere Suppen und Eintöpfe, die vor Ort oder als gesundes Mittagessen im Büro gelöffelt werden können. Im Frühling gibt es verschiedene Eintöpfe und Suppen mit frischem Spargel, Sprossen, Brennnessel, Bärlauch und Gänseblümchen.

www.elfenkueche.at



02

Elfenküche Ulli Natter

04

Molkeprodukte Ingo Metzler

Neben Käse aus bester Heumilch fertigt Ingo Metzler auf seinem Bergbauernhof in Egg Kosmetik- und Naturprodukte aus frischer Molke – von der Sonnenmilch über Lipgloss bis hin zur Fußcreme. Die Molke wird dabei mit unterschiedlichen Heilpflanzen aus dem eigenen Kräutergarten angereichert, so entstehen natürliche Pflegeprodukte ohne chemische Wirkstoffe, Farbstoffe und Tierversuche.

www.molkeprodukte.com

